

## Die Favoriten der Top-Vermögensverwalter: Patrick Schultz von Donner & Reuschel mag den Weltzins-Invest

Repräsentanten renommierter Family Offices oder Privatbanken geben Auskunft, welche Publikumsfonds sie im Geschäft mit ihren vermögenden Kunden einsetzen. In dieser Ausgabe: Patrick Schultz, Donner & Reuschel

Die größte Herausforderung für Anleger wird im Jahr 2016 erneut die verzinsliche Kapitalanlage sein. In den USA ist mit tendenziell steigenden Renditen zu rechnen, wodurch Anleihen je nach Ausmaß der Zinssteigerung teils erhebliche Kursverluste drohen. In Euroland ist man auf ein anhaltend niedriges Zinsniveau eingestellt. Allerdings kann es zwischenzeitlich trotzdem zu heftigen Kurskorrekturen kommen, wie man sie im Frühjahr 2015 gesehen hat. Der Zinsanstieg einer 10-jährigen Bundesanleihe von historisch niedrigen 0,05 Prozent pro Jahr auf - immer noch extrem niedrige - knapp 1,0 Prozent pro Jahr hatte für eine Anleihe mit einer entsprechenden Laufzeit einen Verlust von knapp 8 Prozent zur Folge.

**Insbesondere in diesem Niedrigzinsumfeld kann der Weltzins-Invest einen erheblichen Mehrwert gegenüber dem Kauf einer deutschen oder europäischen Staatsanleihe erwirtschaften.** Der Anlageschwerpunkt des Fonds liegt klar auf Lokalwährungsanleihen öffentlicher und staatsnaher Emittenten aus den Schwellenländern. Zudem mischt Fondsmanager Lutz Röhmeier auch Anleihen aus Industrieländern und den aufstrebenden [Frontier Markets](#) bei.

Da der Fonds in den jeweiligen Lokalwährungen investiert, ergeben sich im Falle von Aufwertungen dieser Fremdwährungen weitere Ertragschancen für den Anleger. Der mögliche Mehrertrag gegenüber einer Anleihe in Euro setzt sich damit aus drei Faktoren zusammen:

- attraktive Renditen, die deutlich über denen einer vergleichbaren inländischen Anleihe liegen
- Kurspotenzial der Anleihe bei fortschreitendem wirtschaftlichen Entwicklungsprozess
- Kurspotenzial durch Aufwertung der Währung, in der die Anleihe begeben wurde

**Eine Besonderheit des Fonds ist der Einsatz von sogenannten [Currency-Linked-Notes](#), die von systemrelevanten Banken emittiert werden.** Das ermöglicht die Beteiligung an Märkten ohne börsennotierte Anleihen und reduziert gleichzeitig das Emittenten-Risiko.

Bei der Auswahl der Emittenten fokussiert sich Röhmeier auf supranationale Organisationen wie Förderbanken oder quasi-staatliche Einrichtungen, was zu einer deutlich besseren Bonität des Fonds führt. Das Durchschnitts-Rating des Portfolios liegt in der Regel im [Investment Grade Bereich](#).

Bei der Zusammensetzung des Portfolios weicht der Fondsmanager bewusst von der Nutzung einer ineffizienten und nicht ausreichend breit gestreuten Benchmark ab. Im Portfolio finden sich mehr als 700 Anleihen von über 250 Emittenten und über 60 Währungen. Um Klumpenrisiken zu vermeiden, strebt Röhmeier eine liquiditätsgewichtete Gleichgewichtung der einzelnen lokalen Rentenmärkte an. **Die Duration beschränkt er stets auf zwei bis drei Jahre, um das Zinsänderungsrisiko gering zu halten.** Zudem verfolgt Röhmeier, der den Fonds seit der Auflegung im Juli 2010 betreut, eine Kaufen-und-Halten-Strategie. Er erzielt seine Erträge nicht aus Kursgewinnen, sondern aus den hohen laufenden Zinsen, die in diesen Währungsräumen derzeit gezahlt werden. Der Kupon ist also entscheidend. Beeindruckend ist daher die Ablaufrendite des Fonds, die derzeit bei genau 10 Prozent liegt.

## Über Donner & Reuschel

Die Privatbank mit Sitz in Hamburg und München ist spezialisiert auf Bankdienstleistungen für private Kunden, Unternehmer mit ihren inhabergeführten Unternehmen und institutionelle Anleger. Das Angebotspektrum reicht vom Konto- und Depotservice über Strategien zum soliden Vermögensaufbau, der risikooptimierten Vermögensanlage, dem Kapitalmarktzugang und Finanzierungslösungen bis zur Vorsorge und individuellen Konzepten zur Übertragung von Vermögenswerten.

Verpassen Sie keinen Beitrag aus unserem wöchentlichen Online-Magazin DER FONDS und [melden Sie sich hier kostenlos per E-Mail an](#).

Autor: Patrick Schultz

Dieser Artikel erschien am 29.01.2016 unter folgendem Link:

<http://www.dasinvestment.com/der-fonds/news/datum/2016/01/29/patrick-schultz-von-donner-reuschel-mag-den-weltzins-invest/>